

Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

der Schutz Ihrer **personenbezogenen Daten** ist uns ein wichtiges Anliegen. Personenbezogene Daten sind Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Darunter fallen z.B. ein Name, eine Anschrift, eine Telefonnummer und ein Geburtsdatum, aber auch alle anderen Daten, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität einer natürlichen Person sein können.

Unsere Praxisabläufe stehen im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen, insbesondere mit denen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG neu) und der Datenschutzgrundverordnung der EU (Eu-DSGVO). Wir werden Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich erheben, verarbeiten und speichern, soweit dies für Ihre Behandlung zweckgebunden erforderlich ist.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (i. S. d. Art. 4 Ziff. 7, 24 DSGVO)

Xcare Gruppe Radiologie, Nuklearmedizin und Strahlentherapie GbR

Hubert-Schreiner-Straße 1, 66740 Saarlouis, vertr. d. d. Geschäftsführung, Dr. M. Bach,
Dr. Ch. Buntru, Prof. Dr. S. Höcht, Dr. T. B. Möller, Dr. G. Syré, *ebenda*

Datenschutzbeauftragte

Rechtsanwältin Melanie Debold
Hubert-Schreiner-Straße 1, 66740 Saarlouis
Tel: 06831-161233, E-Mail: datenschutz@x-care.de

Zweckbestimmung / Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

- Zu Ihren personenbezogenen Daten, die von Xcare verarbeitet werden, zählen Anamnese, Diagnosen, Therapievorschläge und Befunde unserer Ärzte.
- Voraussetzung für eine aussagekräftige Behandlung ist darüber hinaus die Bereitstellung notwendiger Informationen wie z. B. eine Voruntersuchung, ein Vorbefund aus Behandlungen in anderen Arztpraxen oder Gesundheitseinrichtungen, die wir uns anfordern oder die Sie uns mitbringen.
- Nur wenn Sie zuvor Ihre Einwilligung gesondert erteilt haben, erfolgt eine Verarbeitung Ihrer Daten für, in dieser Einwilligung genau bestimmte Zwecke, z. B. auch für eine Folgebehandlung / Folgeuntersuchung.

Folgen nicht bereitgestellter Daten

- Werden notwendige Daten von dem Patienten nicht bereitgestellt, entscheidet der Facharzt, ob die angeforderte Behandlung unter den jeweiligen Voraussetzungen durchgeführt werden kann. Auf Grund des Anspruches, dass jede Behandlung vollumfänglich bzw. medizinisch sinnvoll durchgeführt werden kann, hat die Xcare Gruppe ein berechtigtes Interesse an bereitgestellten Informationen.

Speicherung Ihrer Daten

- Auf Grund gesetzlicher Vorgaben (u. a. § 10 Abs. 3 BO AKSL, § 630f Abs. 3 BGB) sind wir dazu verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten mindestens 10 Jahre nach Abschluss der Behandlung aufzubewahren. Spezielle Vorschriften erfordern ggf. längere Aufbewahrungszeiten, z. B. § 28 Absatz 3 RoV, 30 Jahre. Grundsätzlich gilt, dass wir Ihre personenbezogenen Daten nur solange aufbewahren, wie es für die Durchführung Ihrer Behandlung erforderlich und uns durch gesetzliche Vorschriften aufgegeben ist.

Für weitergehende Fragen zur Aufbewahrungspflicht können Sie sich gerne an uns wenden.

Empfänger Ihrer Daten / Datenübermittlung

Unmittelbaren Zugriff auf Ihre Daten haben Ihre behandelnden Ärzte und unsere Praxismitarbeiter. Externe Dienstleister (Auftragsverarbeiter, Art. 28 DSGVO i. V. m. § 62 BDSG neu erfüllt) führen an unseren technischen Anlagen Wartungen durch, damit die Sicherheit Ihrer Behandlung gewährleistet bleibt.

- Alle Xcare Mitarbeiter, sowie Ihre behandelnden Ärzte unterliegen der Schweigepflicht und dürfen Ihre Daten nur nach strengen Vorgaben verarbeiten.
- Für Ihre Behandlung und der damit verbundenen Pflichten kann es erforderlich sein, Ihre Daten an mitbehandelnde Ärzte, Psychotherapeuten, Labore und andere Gesundheitsdienstleister zu übermitteln.
- Insbesondere zur Abrechnung übermitteln wir Ihre Daten, soweit erforderlich, auch an die Krankenkassen und die Kassenärztlichen Vereinigungen, sowie den Medizinischen Dienst der Krankenkassen.
- Auf Grund der Einrichtung des Saarländischen Krebsregister und des Krebsregister Rheinlandpfalz gilt für die Strahlentherapien der Xcare Gruppe die Meldepflicht von Krebserkrankungen an die Vertrauensstelle gemäß § 5 SKRG und § 5 LKRG RLP.
- Die Übermittlung von Daten an Empfänger in Drittstaaten ist nicht vorgesehen.

Rechte der betroffenen Personen

- Recht auf Auskunft über die beim Verantwortlichen gespeicherten Daten
- Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Widerspruch gegen die automatische Bearbeitung oder Profiling
- Recht auf Übertragung der Daten, die die betroffene Person dem Verantwortlichen bereitgestellt hat.
- Recht auf jederzeitigen Widerruf oder Änderung der Einwilligungserklärung ohne Angaben von Gründen mit Wirkung für die Zukunft (BEACHTEN: die Datenverarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind hiervon nicht betroffen).

Beschwerderecht

Patienten haben das Recht sich bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.

Anschrift der zuständigen Aufsichtsbehörde des Saarlandes

Unabhängiges Datenschutzzentrum Saarland
Die Landesbeauftragte für Datenschutz und
Informationsfreiheit

Monika Grethel
Fritz-Dobisch-Straße 12
66111 Saarbrücken

Telefon: 06 81/947 81-0
Telefax: 06 81/947 81-29

E-Mail:
poststelle@datenschutz.saarland.de

Homepage:
<https://www.datenschutz.saarland.de>

Anschrift der zuständigen Aufsichtsbehörde Rheinland Pfalz

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und
die Informationsfreiheit

Prof. Dr. Dieter Kugelmann
Postfach 30 40, 55020 Mainz oder:
Hintere Bleiche 34
55116 Mainz

Telefon: 061 31/208-2449
Telefax: 061 31/208-2497

E-Mail:
poststelle@datenschutz.rlp.de

Homepage:
<https://www.datenschutz.rlp.de/>

Rechtliche Grundlage

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sind Art. 6 Abs. 1 lit. a, 9 Abs. 2 lit. h DSGVO i. V. m. § 22 Abs. 1 Nr. 1 lit. b) BDSG neu.

Für Fragen zum Datenschutz können Sie sich gerne an uns wenden.

Ihr Xcare Praxisteam